

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Das Startkapital für die Mobilität 4.0



Smart Optimized Lorry Parking (SOLP)

Auftaktveranstaltung

Thomas Meiers, Martin Rott, Dr. Roland Schröder, 27. Januar 2022

Eckdaten des Forschungsprojekts

Eckdaten des Forschungsprojekts



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Vorhaben:	Smart Optimized Lorry Parking (SOLP)
Förderkennzeichen:	19F2204B
Laufzeit:	01.12.2021 bis 30.11.2024
Zuwendung:	Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV)
Zuwendungsprogramm:	Projekt der Innovationsinitiative mFund (Modernitätsfonds) Förderlinie 2 Kategorie B.2 „Datenbezogene Vorhaben für innovative und nachhaltige Verkehrskonzepte“
Projektvolumen:	3.537.897 Euro (davon 63% Förderung durch BMDV)

Vorstellung des Projektkonsortiums

Das Projektkonsortium und die assoziierten Partner im Überblick



Aktueller Stand 01/2022

Konsortialpartner



Assoziierte Partner



Bundesverband
Güterkraftverkehr
Logistik und Entsorgung e.V.



SVG Bundes-
Zentralgenossenschaft
Straßenverkehr eG.

Landesbaudirektion Bayern



Quelle: Gesamtvorhabenbeschreibung SOLP - Smart Optimized Lorry Parking. Version 1.1 -27.9.2021. S. 16 ff

Die Konsortialpartner: BLUE Consult GmbH

Architekten für Ihr digitales Business



Wir setzen **Ihre Vision** einer **digitalen** und **effizienten Zusammenarbeit** um.

- Individuelle **Managementberatung**
- Konzeption, Einrichtung und Betreuung **komplexer Business Lösungen** in den Bereichen **Digital Workplaces**, Mitarbeiterkommunikation, **Cloud-** und **SAP-Lösungen** sowie IT-Infrastruktur und **Managed Services**.
- Wir beraten, planen, implementieren und sorgen für einen reibungslosen und sicheren Betrieb mit userorientierten und individuellen Lösungen.
- Seit **2004** am Markt
- Mit über **80** Mitarbeitern mit 9 Geschäftsstellen und Beratungsbüros sowie vielen Experten vor Ort
- Wir haben in vergangenen 3 Jahren in Kooperation mit KRAVAG, BGL und SVG die **WeDoLo-Plattform** mit aufgebaut

„Die wichtigste Spezifikation unserer Lösungen? Kundenzufriedenheit.“



Die Konsortialpartner: KRAVAG und SVG Assekuranz Service GmbH



Der Spezialversicherer für das Straßenverkehrsgewerbe, Marktführer bei den LKW-Versicherungen.

„Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.“

Friedrich Wilhelm Raiffeisen

- Die genossenschaftliche Idee ist Teil unserer DNA.
- Die Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken ist ein Zusammenschluss unabhängiger Unternehmen, die sich der genossenschaftlichen Idee verpflichtet fühlen.
- Gemeinsam mit den Partner SVG und BGL betreibt die KRAVAG das Logistikportal WEDOLO als den zentralen Anlaufpunkt für das Transportgewerbe.



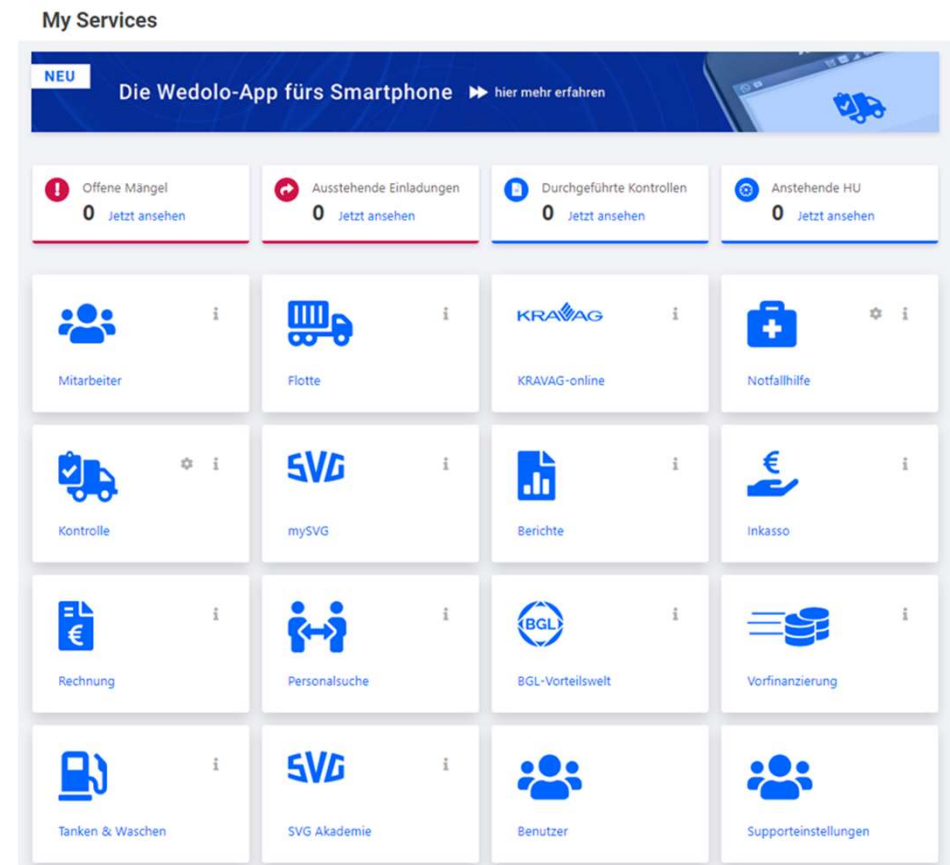
Die Konsortialpartner: KRAVAG und SVG Assekuranz Service GmbH



Wedolo bündelt alle Teilbereiche des Transportgewerbes in einer zentralen Plattform und vernetzt sie in einem System.

Die eine Logistikplattform, die den Transportunternehmer in seinem täglichen Geschäft begleitet, unterstützt und Probleme aus dem Weg räumt.

- Wedolo als Sonnensystem, in dem **alle Teilbereiche des Transportgewerbes** in geregelten Bahnen gehalten werden
- **Ein zentraler Zugang** für alle benötigten Systeme und Aufgaben des Unternehmers und seiner Mitarbeiter
- **Individuell** für die Nutzerbedürfnisse **konfigurierbar**
- Finanzielle **Vorteile und attraktive Konditionen** für Kunden und Mitglieder der Wedolo-Familienmitglieder
- Die Wedolo Familie steht für **Sicherheit, Verlässlichkeit, Vertrauen** und **Know-How**



Die Konsortialpartner: Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)



Die FhG ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa.

- 75 Institute und Forschungseinrichtungen in Deutschland
- Weltweite Forschungsoperationen
- Mehr als 29.000 Mitarbeitende
- Budget: Mehr als 2,8 Milliarden Euro jährlich



Die Konsortialpartner: Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut (HHI)



- Weltweit führend in der Erforschung von:
 - Mobilien sowie optischen Kommunikationsnetzen und –systemen
 - Kodierung von Videosignalen
 - Datenverarbeitung
- Mehr als 600 Mitarbeitende
- Wir bringen Forschung in die Anwendungen als Partner der Industrie

Die Konsortialpartner: Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut (HHI)

Stand 2020



Vorstellung des Forschungsprojekts

Vorstellung des Forschungsprojekts: Hintergrund und Ausgangsproblem



Thema: Parkplatzsituation für Lkw-Fahrer

- Notwendigkeit von **Ruhezeiten** von Lkw-Fahrern
 - Zu geringe Anzahl an Lkw-Parkplätzen:
es fehlen ca. 40.000 Parkplätze
 - ineffiziente Belegung
 - überlastete Straßen
 - > **fahrlässiges Falschparken** mit oft tödlichem Ausgang
-

Vorstellung des Forschungsprojekts: Projektziele



F&E einer **KI-gestützten Prognostik** für Lkw und Fuhrunternehmen zur **optimierten Zuweisung öffentlicher** und **privat bewirtschafteter Parkplätze**

- > präventiv zur Unfallvermeidung
- > dynamischen Auslastung der Lkw-Parkplätze

Realisierung als ein KI-gestütztes, über Telematik- und IT-Systeme repräsentiertes, digitales Vorschlagssystem zur frühzeitigen Zuweisung verfügbarer Lkw-Parkplätze an oder in der Nähe von den genutzten Lkw-Routen.

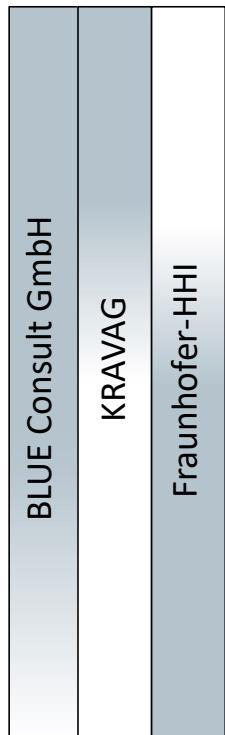
Vorstellung des Forschungsprojekts: Zielgruppen, Anwender und Nutzer



- **Lkw-Fahrer:** Unterstützung bei der Parkplatzsuche, Stressvermeidung, Zufriedenheit, Einhaltung gesetzlicher Regelungen (Ruhepausen)
- **Fuhr- und Logistikunternehmen:** Zuverlässigkeit der Transporte, Kundenzufriedenheit über pünktliche Lieferungen, Entscheidungshilfe über geeignete Logistik-Standorte bei der Investitionsplanung
- **Investoren / öffentliche Hand:** Ermittlung des mittel- und langfristigen Bedarfs an LKW-Parkplätzen in bestimmten Regionen / an dedizierten Standorten
- **Gesamtgesellschaftlicher Nutzen:** Effizientere Nutzung von Parkflächen, Gesundheitsschutz, Unfallvermeidung, CO2-Reduzierung, Diebstahlprävention

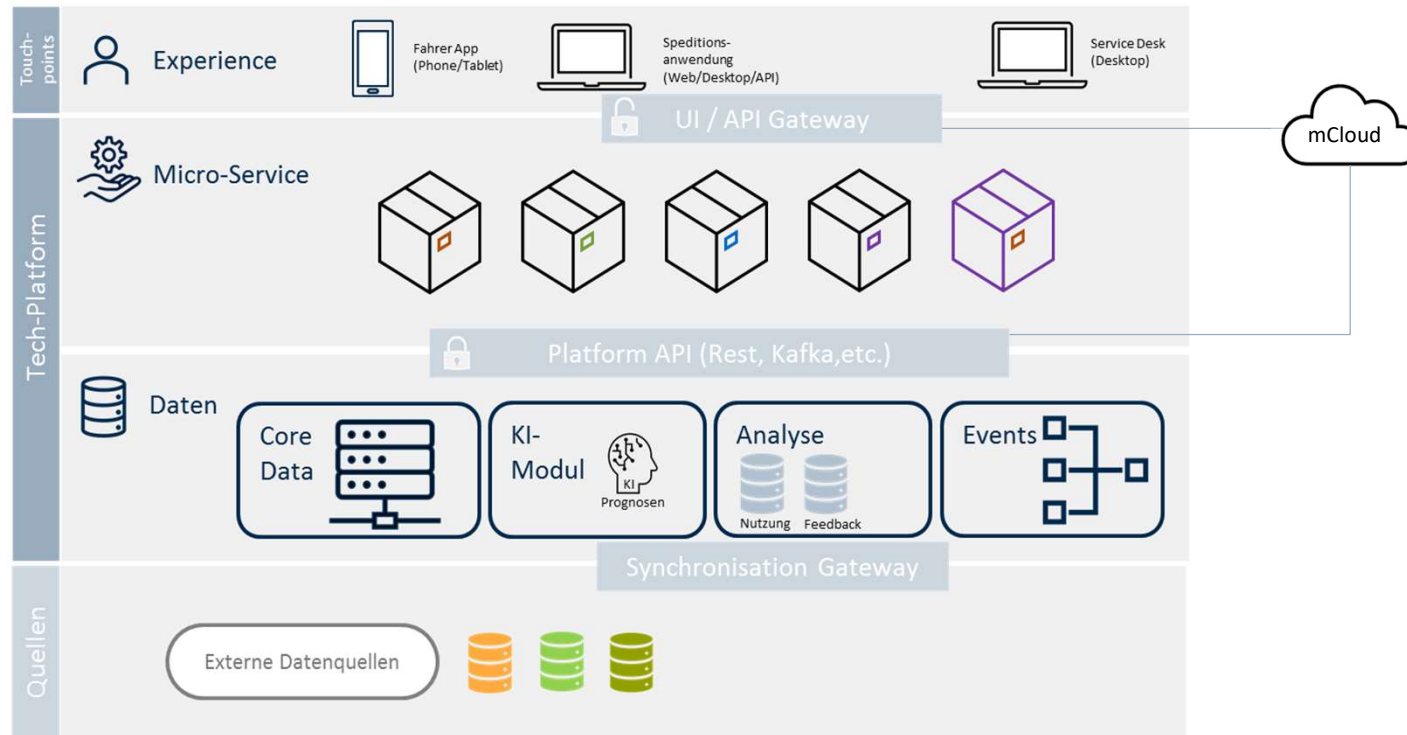
Vorstellung des Forschungsprojekts: Lösungskonzept im Überblick

Erstellung Lösungskonzept

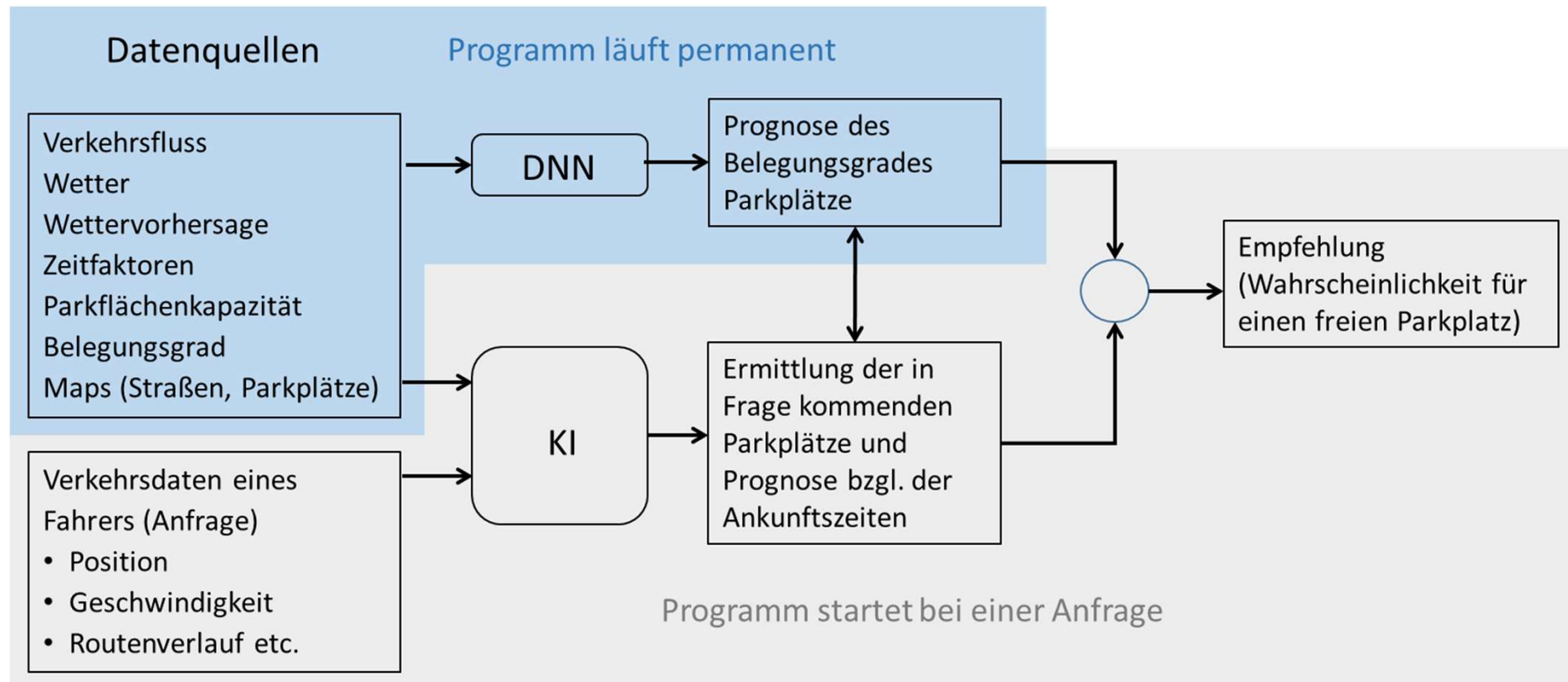


- = starke Mitwirkung
- = geringe Mitwirkung

Entwurf Lösungsarchitektur



Vorstellung des Forschungsprojekts: Methodik und Vorgehen



Vorstellung des Forschungsprojekts: Mögliche Services und Anwendungsszenarien



Fahrer App



Belegungservice



Routenservice

= Im Fokus des Förderprojektes



App in der Spedition



Routenservice



Reservierungservice
(möglich)



Helpdesk mit App &
Serviceunterstützung



Support



Routenservice



Reservierungservice
(möglich)

Eine Plattform, viele Anwendungen. Die Services sind in unterschiedlichen Kontaktpunkten verwendbar.